

Pressemitteilung

Nr. 16/2024

09. Dezember 2024

SchienenJobs: Mit vereinten Kräften gegen den Personalmangel in der Bahnbranche

Allianz pro Schiene, VDB und index GmbH unterstützen Unternehmen bei Fachkräftegewinnung. Bis Ende November sind in diesem Jahr 98.177 offene Stellen in der Bahnbranche ausgeschrieben worden, insbesondere in den Bereichen der Ingenieure, des Bauwesens sowie im Bereich Transport und Logistik besteht eine hohe Nachfrage nach Talenten.

Berlin, 09. Dezember 2024 – Verbände und Unternehmen aus der Bahnbranche arbeiten gemeinsam an einer Lösung für den wachsenden Personalbedarf auf der Schiene. Die Allianz pro Schiene, der Verband der Bahnindustrie (VDB) und die index Internet und Mediaforschung GmbH wollen das Karriereportal SchienenJobs.de zusammen stärken und ausbauen. Ziel ist es, auch junge Talente, Frauen und internationale Fachkräfte zu gewinnen und sie auf die vielfältigen Ein- und Umstiegsmöglichkeiten in der Bahnbranche aufmerksam zu machen.

Der Bedarf an qualifiziertem Fachpersonal in der Branche ist groß, denn bis 2030 gehen 50 Prozent der Beschäftigten im operativen Betrieb in den Ruhestand. „Wir wollen dem Fachkräftemangel mit einem verbändeübergreifenden Branchenansatz begegnen. Nur gemeinsam kann es uns gelingen, genug Menschen zu erreichen, um die Mobilität der Zukunft aufzugleisen“, sagte VDB-Hauptgeschäftsführerin Sarah Stark und betonte weiter: „Die Bahnbranche bietet vielseitige, moderne und zukunftssichere Arbeitsplätze. Lokal starten, im Unternehmen wachsen oder weltweite Optionen der Branche nutzen. Alles ist möglich. Das wollen wir in der Öffentlichkeit noch viel sichtbarer machen.“ Auch der Mittelstand soll eine zentrale Rolle auf der Plattform einnehmen. Allein in einem Zug kommen 70 Prozent der Wertschöpfung aus mittelständischen Unternehmen. Gerade dieses Potenzial in kleinen und mittelständischen Betrieben soll über SchienenJobs künftig besser sichtbar werden.

Bahnbranche will diverser werden

Die Bahnbranche schafft in Deutschland fast 400.000 direkte Arbeitsplätze, 56.600 allein in der Industrie. Derzeit liegt der Anteil weiblicher Beschäftigter in der deutschen Bahnindustrie bei 20 Prozent. Hier besteht Handlungsbedarf, um mehr Diversität in die Branche zu bringen. Dirk Flege, Geschäftsführer der Allianz pro Schiene: „Der Fachkräftemangel ist zweifellos eine große Herausforderung für die Branche, aber eben auch eine große Chance. Es ist wichtig, dass wir nicht nur über die Schwierigkeiten reden, sondern gemeinsam an Lösungen arbeiten. Die Bahnbranche kennt keine Grenzen: Gesucht werden Ingenieurinnen und Ingenieure genauso wie Designer und Bauleiterinnen. Die Branche will weiblicher werden, und sie will alle Teile der Gesellschaft repräsentieren. Das wollen wir nicht nur einmal im Jahr beim Branchenfest Tag der Schiene zeigen. Gemeinsam wollen wir an 365 Tagen dafür werben, dass die Schienenbranche mit offenen Armen auf alle zugeht, die eine sichere Zukunft und einen Job mit Sinn und Beitrag fürs Klima suchen.“

Pressemitteilung

Nr. 16/2024

09. Dezember 2024

Bis Ende November sind in diesem Jahr 98.177 offene Stellen in der Bahnbranche ausgeschrieben worden, insbesondere in den Bereichen der Ingenieure, des Bauwesens sowie im Bereich Transport und Logistik besteht eine hohe Nachfrage nach Talenten. Das Karriereportal SchienenJobs.de erfasst automatisiert offene Stellen der Branche. Das System greift auf einen Datenbestand von insgesamt mehr als 40 Millionen Stellenanzeigen zurück und spielt dabei nur aktuelle Stellen aus, ohne dass für die Firmen ein Mehraufwand entsteht. „Wir können auf SchienenJobs.de das Potenzial der Bahnbranche darstellen und schaffen eine zentrale Anlaufstelle, die Fachkräfte und Unternehmen effizient zusammenbringt. So fördern wir den Zugang zu Talenten, steigern die Sichtbarkeit und setzen ein starkes Zeichen für Kooperation und Innovation“, erklärte Jürgen Grenz, sowohl Geschäftsführer der index Internet Mediaforschung GmbH als auch Geschäftsführer der SchienenJobs GmbH.

Bereits 2013 hatte sich die Allianz pro Schiene mit der index Internet und Mediaforschung GmbH zusammengetan, um das erste umfassende Jobportal für Schienenberufe zu gründen. Der VDB war bei der Gründung bereits Unterstützer und baut die Partnerschaft nun mit einer gesellschaftsrechtlichen Beteiligung an der SchienenJobs GmbH strategisch aus. Auch im Themennetzwerk „Personal & SchienenJobs“ der Allianz pro Schiene wird der VDB fortan am gemeinsamen Kompetenzaufbau mitwirken.

Pressemitteilung

Nr. 16/2024

09. Dezember 2024

Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) e.V.

Der VDB vertritt die Interessen von über 210 Unternehmen, von weltweit führenden Systemhäusern ebenso wie von spezialisierten mittelständischen "hidden champions". Die Mitglieder des VDB entwickeln und fertigen Systeme und Komponenten für Schienenfahrzeuge und Infrastruktur mit rund 56.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern allein in Deutschland. Innovative Technologien "Made in Germany" sorgen weltweit für exzellente Bahnsysteme, klimaschonende Mobilität und digitale Innovationen.

Kontakt:

Pauline Maître
Leiterin Public Affairs | Verbandssprecherin
Universitätsstraße 2
10117 Berlin

T: +49 30 20 62 89-60
M: +49 177 314 72 73
E: maitre@bahnindustrie.info
www.bahnindustrie.info

Sabrina Wendling
Pressesprecherin
Allianz pro Schiene e.V.
Reinhardtstraße 31
10117 Berlin

T: +49 30 2462599-20
M: +49 171 7270026
E: sabrina.wendling@allianz-pro-schiene.de
W: www.allianz-pro-schiene.de

Stefan Bergold
Projektmanager Schienenjobs
Schienenjobs GmbH
Friedrichstraße 62
10117 Berlin

T: +49 30 39088194
M: +49 173 8140999
E: s.bergold@index.de
W: www.schienenjobs.de